



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Staßfurt (Fahren ohne Fahrerlaubnis)

Am Karfreitag wurde gegen 11:00 Uhr in der Goethestraße der 33-jährige Fahrzeugführer eines Kleinkraftrades angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Hier konnte er keinen Führerschein vorweisen und gab schließlich an, keinen zu besitzen. Gegen den Beschuldigten wurde ein Ermittlungsverfahren eröffnet und die Weiterfahrt untersagt.

Aschersleben (Fahren ohne Fahrerlaubnis)

Am Abend des Karfreitags wurde gegen 22:55 Uhr die 23-jährige Fahrzeugführerin eines PKW, im Bereich Zippelmarkt, einer Verkehrskontrolle unterzogen. Beim Befragen der Dame, brach diese in Tränen aus und gab an, keine Fahrerlaubnis mehr zu besitzen. Diese sei ihr wegen Betäubungsmittelkonsums vor einigen Jahren entzogen worden. Sie gab weiterhin an, einen Entzug gemacht zu haben. Ein freiwillig durchgeführter Drogenschnelltest war dementsprechend negativ. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Aschersleben (Fahren ohne Fahrerlaubnis/ Trunkenheitsfahrt)

Am frühen Samstagmorgen, gegen 07:45 Uhr, wurde der 54-jährige Fahrzeugführer eines PKW auf dem Parkplatz Vorderbreite/ Hinterbreite angehalten und einer Verkehrskontrolle unterzogen. Hierbei wurde bekannt, dass der nun Beschuldigte nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Des Weiteren wurde festgestellt, dass er unter dem Einfluss von Alkohol steht. Ein Atemalkoholtest ergab einen Vorwert von 0,89 Promille. Der Beschuldigte wurde daraufhin in der Dienststelle einer beweissicheren Atemalkoholmessung unterzogen. Hier wurden 0,9 Promille festgestellt. Die Überprüfung seines Fahrzeuges ergab, dass dieses seit Januar stillgelegt ist. Es wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet, die Fahrzeugpapiere und der Schlüssel sichergestellt. Bei der Fahndungsüberprüfung zu seiner Person wurde zugleich noch ein offener Haftbefehl durch Zahlung der Strafe realisiert.

Gatersleben (Urkundenfälschung)

Durch Bürgerhinweise wurde am Samstagnachmittag bekannt, dass in der Schmiedestraße ein PKW mit falschem

Kennzeichen stehen soll. Eine Überprüfung bestätigte den Verdacht. Hier konnte der 32-jährige Beschuldigte im Rahmen der Sachverhaltsaufnahme ausfindig gemacht werden. Am Fahrzeug war ein erfundenes Kennzeichen, welches sich der Beschuldigte drucken ließ, mit einer gefälschten TÜV- und Landkreisplakette versehen, angebracht worden. Nach der anschließenden Beweismittelsicherung wurde der Beschuldigte aus der polizeilichen Maßnahme entlassen und im Ergebnis mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Schönebeck (Trunkenheitsfahrt)

Am Samstagabend gegen 22:45 Uhr wurde der 33-jährige Fahrzeugführer eines PKW am Solgraben einer Verkehrskontrolle unterzogen. Beim Ansprechen wirkte der zu Kontrollierende sichtlich nervös und es konnte Atemalkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein freiwilliger Atemalkoholtest wurde abgelehnt. Aufgrund der offensichtlichen Anzeichen für Alkoholkonsum wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und im Klinikum realisiert. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Höhe der Konzentration wird nun durch ein Gutachten über ein Straf- oder Bußgeldverfahren entscheiden.

Bernburg (Diebstahl von Elektrowerkzeugen)

Vermutlich in der Nacht zum Ostersonntag verschaffte sich unbekannt Täterschaft Zutritt zu einem Firmengelände in der Carl-Wessel-Straße. Ein auf dem Grundstück befindliches Zelt wurde im Bereich der Rückseite aufgeschnitten und darin befindliche diverse elektrische Werkzeuge entwendet. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt anlassbezogene Zeugenhinweise unter Tel. 03471/ 379-0 entgegen.

Bernburg (Versuchte Brandstiftung an PKW)

Vermutlich in den Nachtstunden zum Ostermontag versuchte unbekannt Täterschaft einen im Bereich der Dorfstraße, in Wohlsdorf, abgestellten PKW in Brand zu setzen. Glücklicher Weise konnte sich das Feuer, welches im Bereich eines Reifens gelegt wurde, nicht weiter ausbreiten und erlosch selbstständig. Der Fahrzeugeigentümer bemerkte am Ostermontag die Beschädigungen am Reifen und im Bereich des Kotflügels. Ein technischer Defekt ist sehr unwahrscheinlich, sodass die Polizei die Ermittlungen wegen versuchter Brandstiftung aufgenommen hat. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei des Salzlandkreises um mögliche tatrelevante Zeugenhinweise.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402
Fax: +49 3471 379 210

mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de